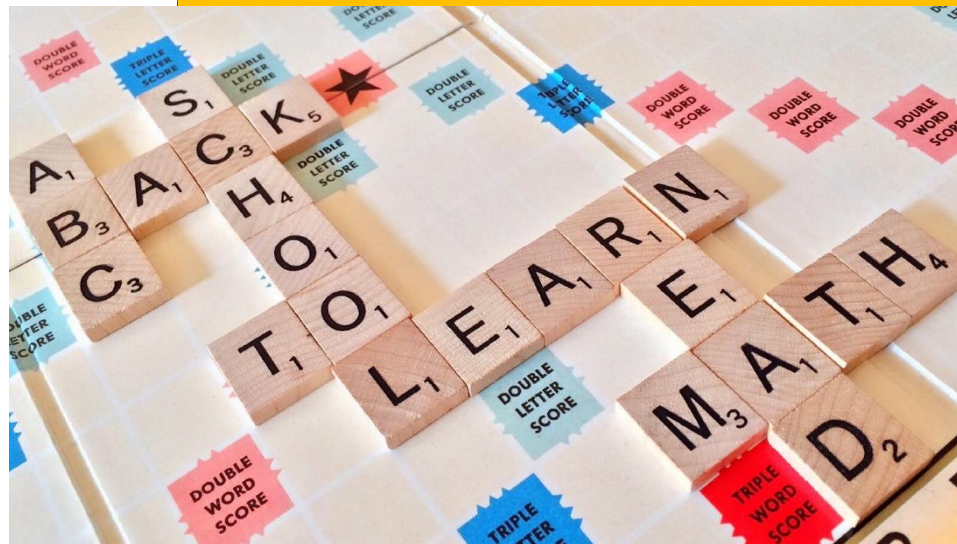




Konzept Ganzttag



Gymnasium „In der Wüste“

Kromschröderstr.33

49080 Osnabrück

Stand: 01.08.2019

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick	3
2. Ziele des Ganztages	3
3. Rechtsgrundlagen	4
4. Grundsätze	5
4.1 Beispiel Stundenplan Jahrgang 5	6
4.2 Beispiel Stundenplan Jahrgang 6-10	8
5. Angebotsübersicht.....	9
5.1. Interessenschwerpunkte (nur Jahrgang 5).....	9
5.1.1 Interessenschwerpunkt Profilklassse Musik.....	9
5.1.2 Interessenschwerpunkt Sprachen	9
5.1.3 Interessenschwerpunkt Welt und Umwelt.....	9
5.1.4 Interessenschwerpunkt MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik).....	10
5.1.5 Interessenschwerpunkt Sport.....	10
5.2 Allgemeine Angebote	10
5.2.1 Freizeitbereich.....	10
5.2.2 Arbeitsgemeinschaften „Sprachen“	11
5.2.3 Arbeitsgemeinschaften „Musik und Kunst“.....	11
5.2.4 Arbeitsgemeinschaften „Welt und Umwelt“	13
5.2.5 Arbeitsgemeinschaften „MINT“	15
5.2.6 Arbeitsgemeinschaften „Sport“	17

1. Überblick

Der Ganzttag mit seinen außerunterrichtlichen Aktivitäten ermöglicht es unseren Schülerinnen und Schülern ihre Talente zu entdecken. Das Programm umfasst dutzende Aktivitäten die den Nachmittag bereichern und in denen die Jugendlichen ihre Fähigkeiten entwickeln. Für den Jahrgang 5 bieten wir exklusiv eine Besonderheit an - die Interessenschwerpunkte (ISWP).

Wir glauben, dass der außerunterrichtliche Bereich ebenso wie die schulische Bildung eine hohe Qualität haben muss. Die Vielfalt des Angebotes soll Euch ermutigen Euch selbst herauszufordern und persönlich zu wachsen. Ob als Anfängerin und Anfänger oder auf einem Level persönlicher Exzellenz. Die Teilnahme an außerunterrichtlichen Aktivitäten aus dem Ganzttag wird auf Zertifikaten wie dem MINT-EC-Zertifikat angerechnet.

Die Anmeldung wird in der ersten Schulwoche für alle Jahrgänge elektronisch über unsere Plattform IServ abgewickelt.

Die Anmeldung ist freiwillig. **Die Teilnahme nach der Anmeldung ist für mindestens ein halbes Jahr, teilweise auch für ein Schuljahr, verpflichtend.** Von **Montag bis Donnerstag** stehen nach einer Mittagspause Angebote von 14:00 bis 15:30 Uhr bereit.

2. Ziele des Ganztages

Die Zielsetzung ist angebunden an den Orientierungsrahmen Schulqualität des Landes Niedersachsen.

Verwendung der Ressourcen

Die Verwendung der sächlichen und finanziellen Ressourcen erfolgt effizient und transparent und ist an schulinternen Vereinbarungen zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung ausgerichtet.

Besondere Angebote der Förderung

Ein vielfältiges und flexibles unterrichtsergänzendes Angebot unterstützt und erweitert den Erwerb von fachlichen, fachübergreifenden, personalen und sozialen Kompetenzen.

Erweiterung des Bildungsangebots

Die Schule nutzt Kooperationen mit Schulen und anderen Partnerinnen und Partnern systematisch zur Erweiterung des Bildungsangebots durch gemeinsam getragene Lernangebote.

Schule als Lebensraum

Die Schule gestaltet ein vielfältiges, kulturell anregendes Schulleben und nutzt ihre Möglichkeiten zur Schaffung eines ansprechenden, einladenden Erfahrungs- und Lernraums.

3. Rechtsgrundlagen

Erlass: "Klassenbildung und Lehrerstundenzuweisung an den allgemein bildenden Schulen" und Erlass „Die Arbeit in der Ganztagschule“

Quellen:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/aktuelle_erlasse_und_anhoerungsverfahren/anhoerung-klassenbildung-und-lehrerstundenzuweisung-an-den-allgemein-bildenden-schulen-106572.html

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/ganztagsschulen/aktuelle_informationen_zur_ganztagschule/erlassentwurf-die-arbeit-in-der-ganztagschule-121517.html

4. Grundsätze

Das Gymnasium „In der Wüste“ bietet regelmäßig in den fünf Bereichen „Sprachen“, „Musik und Kunst“, „Gesellschaft und Umwelt“, „Naturwissenschaften“ und „Sport“ Arbeitsgemeinschaften an.

Die Anmeldung ist freiwillig. Die Teilnahme nach der Anmeldung ist für mindestens ein halbes Jahr bis jeweils 15:30 Uhr verpflichtend.

Außerdem können sich Schülerinnen und Schüler für den Freizeitbereich anmelden. Der Freizeitbereich ist Teil unseres Ganztagsprogramms. Er steht allen, **die am jeweiligen Tag ein Ganztagsangebot wahrnehmen**, von 13:05 bis 14:00 Uhr in der Mittagspause offen. Wer die Zeit der Mittagspause bis zum Beginn seiner Arbeitsgemeinschaft überbrücken muss und nicht das Mittagessen beim OSC einnimmt, ist im Freizeitbereich gut aufgehoben.

Hier gibt es die Möglichkeit, Kicker oder Tischtennis zu spielen, es gibt Gesellschaftsspiele und jede Menge Bälle und andere Spielmöglichkeiten für drinnen und draußen. Diejenigen, die einfach mal ihre Ruhe wollen, machen es sich auf den Sofas gemütlich.

Wer den Freizeitbereich am Nachmittag **ab 14:00 Uhr** im Rahmen des Ganztages nutzen möchte, muss sich für die entsprechenden Wochentage verbindlich anmelden. **Die Teilnahme nach der Anmeldung ist für mindestens ein halbes Jahr verpflichtend.**

Für sämtliche Angebote erfolgt die freiwillige Anmeldung spätestens zum Halbjahres-/Schuljahresbeginn. Die Einrichtung einer Arbeitsgemeinschaft erfolgt dabei in Absprache mit der Schulleitung nach dem folgenden Schema:



Sollen Arbeitsgemeinschaften nur im 2. Halbjahr eines Schuljahres angeboten werden, müssen diese bis zum 20.12. eines Jahres angemeldet werden. Das Wahlverfahren zum 2. Halbjahr findet in den letzten beiden Januarwochen statt.

4.1 Beispiel Stundenplan Jahrgang 5

Merke: **Alle** Ganztagsangebote umfassen grundsätzlich mindestens **zwei Schulstunden** an einem Nachmittag.

Die Angebote werden nach einer Mittagspause ab frühestens 14:00 Uhr ausgebracht. **Ausnahme:** Am Mittwoch besteht exklusiv für alle Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 5 die Möglichkeit, sich an einem von vier Interessenschwerpunkten anzumelden. Nähere Informationen finden sich weiter unten. Alternative Angebote werden an diesem Tag für diesen Jahrgang nicht ausgebracht.

Std.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	07:50-08:35	Geschichte	Deutsch	Kunst	Erdkunde	Englisch
2.	08:40-09:25	Geschichte	Deutsch	Kunst	Erdkunde	Englisch
3.	09:40-10:25	Religion/-WuN	Musik	Englisch	Deutsch	Mathematik
4.	10:30-11:15	Religion/-WuN	Musik	Englisch	Deutsch	Mathematik
5.	11:30-12:15	Sport	Mathematik	Klassenleiterin/-leiter	Physik	Biologie
6.	12:20-13:05	Sport	Mathematik	Mittagspause	Physik	Biologie
7.	13:10 - 13:55	Mittagspause*	Mittagspause*	ISWP/Musik**	Mittagspause*	
8.	14:00-14:45	ggf. AG	ggf. AG	ISWP/Musik**	ggf. AG	
9.	14:45-15:30	ggf. AG	ggf. AG		ggf. AG	

Hinweise: in der Regel wird in Doppelstunden unterrichtet.

* Die Mittagspause wird nur wahrgenommen, wenn sich Schülerinnen und Schüler an den betroffenen Tagen verbindlich für eine Arbeitsgemeinschaft oder den Freizeitbereich angemeldet haben

** Die exklusiven Interessenschwerpunkte finden immer am Mittwoch in der 7. und 8. Stunde statt. Davor haben alle Schülerinnen und Schüler eine betreute Mittagspause in der 6. Stunde. Die Schülerinnen und Schüler der Profilklassen Musik haben am Mittwoch in der 7. und 8. Stunde zwei Stunden praktischen Musikunterricht.

4.2 Beispiel Stundenplan Jahrgang 6-10

Std.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	07:50-08:35	Geschichte	Deutsch	Kunst	Erdkunde	Englisch
2.	08:40-09:25	Geschichte	Deutsch	Kunst	Erdkunde	Englisch
3.	09:40-10:25	Religion/- WuN	Musik	Englisch	Deutsch	Mathematik
4.	10:30-11:15	Religion/- WuN	Musik	Englisch	Deutsch	Mathematik
5.	11:30-12:15	Sport	Mathematik	Chemie	Physik	Biologie
6.	12:20-13:05	Sport	Mathematik	Chemie	Physik	Biologie
7.	13:10-13:55	Mittags- pause*	Mittags- pause*	Mittags- pause*	Mittags- pause*	
8.	14:00-14:45	ggf. AG	ggf. AG	ggf. AG	ggf. AG	
9.	14:45-15:30	ggf. AG	ggf. AG	ggf. AG	ggf. AG	

Hinweise: in der Regel wird in Doppelstunden unterrichtet. Die tatsächlichen Unterrichtsfächer können je nach Jahrgang abweichen. Die Profilklassen Musik haben mindestens 32h pro Woche und 4h statt 2h Musikunterricht.

* Die Mittagspause wird nur wahrgenommen, wenn sich Schülerinnen und Schüler an den betroffenen Tagen verbindlich für eine Arbeitsgemeinschaft oder den Freizeitbereich angemeldet haben.

Merke: Alle Ganztagsangebote umfassen grundsätzlich mindestens zwei Schulstunden an einem Nachmittag.

Die Angebote werden nach einer Mittagspause ab frühestens 14:00 Uhr ausgebracht.

5. Angebotsübersicht

Das Gymnasium „In der Wüste“ bietet regelmäßig in den fünf Bereichen „Sprachen“, „Musik und Kunst“, „Gesellschaft und Umwelt“, „Naturwissenschaften“ und „Sport“ Arbeitsgemeinschaften an.

Im 5. Jahrgang haben unsere Schülerinnen und Schüler exklusiv die Möglichkeit an einem Interessenschwerpunkt (ISWP) teilzunehmen. Das bedeutet, für zwei Stunden in der Woche haben sie Gelegenheit ihre persönlichen Interessen in einer abwechslungsreichen Arbeitsgemeinschaft zu vertiefen. Die Arbeitsgemeinschaften unternehmen im 5. Schuljahr auch Ausflugsfahrten und arbeiten mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern zusammen. Das Angebot gilt exklusiv für unsere Fünftklässlerinnen und Fünftklässler. Wer sich für den ISWP Musik anmeldet, erhält von Jahrgang 6-10 Unterricht nach einer gesonderten Stundentafel mit 32 Wochenstunden insgesamt.

Die Teilnahme am Interessenschwerpunkt erfolgt nach der Anmeldung für ein Schuljahr. Die Interessenschwerpunkte finden immer am Mittwoch von 13:10 Uhr bis 14:45 Uhr statt. Die Mittagspause dauert an diesem Tag für die 5. Klassen von 12:15 Uhr bis 13:10 Uhr.

5.1. Interessenschwerpunkte (nur Jahrgang 5)

5.1.1 Interessenschwerpunkt Profilklassse Musik

Wer in Jahrgang 5-10 die Profilklassse Musik besuchen möchte findet sich hier bestens aufgehoben. Ob Beatfreibeuter oder Leidenschaftsverliebte. Mit zwei Wochenstunden Musikunterricht werden erste Schritte in Jahrgang 5 auf dem Weg zum Klassenorchester zurückgelegt. Die Praxis steht im Vordergrund, bunte Rhythmusspiele, Poptanz oder Dreiklänge prägen die musikalischen Übungen in dieser Arbeitsgemeinschaft. Wer die Profilklassse Musik besuchen möchte, sollte an diesem Interessenschwerpunkt teilnehmen.

5.1.2 Interessenschwerpunkt Sprachen

Deutsch und Englisch bilden zunächst die Schwerpunkte. In Leseprojekten können Horzonterweiterer und Sprachakrobaten*innen ihr Talent entfalten. Zum Beispiel bei einem Leseprojekt zu spannenden Jugendbüchern oder kreativem Schreiben von Geschichten und Theaterszenen. Grenzgänger lernen einen anderen „way of life“ über das Kennenlernen englischsprachiger Kulturen kennen.

5.1.3 Interessenschwerpunkt Welt und Umwelt

Echte Denkatleten*innen müssen zum Glück keine Pyramiden mehr von Hand bauen. Aber Geschichte zum Anfassen gibt es hier trotzdem. Die Zeitreise führt Dich über die Steinzeit und nachgebaute Steinwerkzeuge zu den Ägyptern und Römern. Durch die Zusammenarbeit mit dem Museum und Park Kalkkriese kannst Du auch

einmal römische Waffen führen und die Lebensweise und Spiele der alten Hochkultur kennenlernen. Beobachtung und Vermessung der eigenen Umwelt steht ebenfalls auf dem Plan. Auf verschiedenen Ebenen, mal durch praktische Arbeit, mal durch Unterstützung von Technik kann man hier Experimente zum Bereich Umwelt durchführen.

5.1.4 Interessenschwerpunkt MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik)

Wissenschaft beginnt mit einer Frage. „Was lebt im Boden?“ oder „Wie fliegt ein Flugzeug?“. Wissensdurstige bauen hier eine Wetterstation oder klären, weshalb ein U-Boot dicke Wände haben muss. Auch junge Forscherinnen und Forscher sollen echte Infragesteller*innen sein. Kann Wasser also klettern? Hier wird man es herausfinden. Auch Mathematik und Computer kommen nicht zu kurz. Vielleicht entdeckt man in dieser Arbeitsgemeinschaft die Liebe zur Technik auch beim Bau und Programmieren unserer Lego-Mindstorm-Roboter. Wir sind MINT-Excellence-Schule. MINT steht für Mathematik, Informatik Naturwissenschaften und Technik. Und genau darum geht es hier.

5.1.5 Interessenschwerpunkt Sport

Alte Spiele neu entdecken. Genau das Richtige für Teamplayer und Selbstverformer*innen. Freude an Bewegung ist ein Muss. Die Neugierde auf Neues treibt die Verausgabungsbereiten hier an. Es wird gespielt, recherchiert und präsentiert. Zusätzlich dazu finden Exkursionen statt (Spiele draußen, Sportmuseum Köln), bei denen der Spielsport noch mal von ganz anderen Seiten beleuchtet wird.

5.2 Allgemeine Angebote

Die Angebote können sich jährlich verändern. Für aktuelle Informationen nutzen Sie bitte den AG-Finder auf unserer Homepage.

5.2.1 Freizeitbereich

Wer den Freizeitbereich am Nachmittag **ab 14:00 Uhr** im Rahmen des Ganztages nutzen möchte, muss sich für die entsprechenden Wochentage verbindlich anmelden. **Die Teilnahme nach der Anmeldung ist für mindestens ein halbes Jahr verpflichtend.**

Schülerinnen und Schüler die sich für den Freizeitbereich anmelden, können hier auch betreut durch eine pädagogische Fachkraft ihre Hausaufgaben machen. Um mehr Ruhe bei den Hausaufgaben zu haben, findet die **Hausaufgabenbetreuung** in einem gesonderten Raum statt. Habt Ihr die Hausaufgaben abgeschlossen oder vielleicht gar keine zu erledigen, nutzt Ihr die Angebote des Freizeitbereiches. Dieser schließt um 15:30 Uhr.

5.2.2 Arbeitsgemeinschaften „Sprachen“

AG Französisch

Hier geht es um das Kennenlernen einer neuen Sprache, Kultur und deren Menschen. Es sind verschiedene Spiele rund um die französische Sprache geplant, zudem ist die Arbeit mit französischen Chansons und Raps vorgesehen, um einen möglichst vielfältigen Einblick in die Kultur zu ermöglichen. Kleine Sketche und Theaterszenen auf Französisch ergänzen das Programm. Der Schwerpunkt richtet sich vor allem an diejenigen Schülerinnen und Schüler, die Französisch als zweite Fremdsprache gewählt haben, kann aber problemlos von interessierten Lateinschülerinnen und Lateinschülern angewählt werden.

AG Latein

Latein ist die Grundlage vieler heutiger europäischer Sprachen. Die Arbeitsgemeinschaft geht den Ursprüngen auf den Grund und erkundet, wo die sprachlichen Bezüge in Werbung und Alltag zu finden sind. Auch die römische Kultur und Kunst wird durch praktische Arbeiten erfahren. Mosaike basteln oder Spielzeug und Gefäße aus Ton herstellen, all das kann man in dieser Arbeitsgemeinschaft erleben. Latein als Sprache steht auch bei eigenen Multimediaproduktionen im Vordergrund. Ob kleine Filme und Fotostories über die römische Kultur oder den Dreh eines Werbespots, hier könnt ihr auch multimedial arbeiten.

5.2.3 Arbeitsgemeinschaften „Musik und Kunst“

Chor

„Singen macht glücklich.“ Deshalb steht der Chor Schülerinnen und Schülern aller Jahrgänge offen. Ob Pop- und Rocksongs, Filmmusik, Traditionelles verschiedener Länder oder klassisches Repertoire – der Chor der „Wüste“ singt alles, was Freude bereitet. Wir beginnen die Probe mit einigen Warm-Ups für Körper und Stimme und proben dann die Stücke in ein- bis dreistimmigen Arrangements. Beim Advents- und beim Sommerkonzert treten wir auf und präsentieren unseren Gesang dem Publikum.

PiPaPo-Theater

So tun als ob! Wer möchte das nicht? Hier darfst du das!

In der Theater-AG werden viele Theaterspiele und Schauspielübungen gemacht und pro Schuljahr ein kleines Theaterstück aufgeführt, das von den Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit der Lehrkraft entwickelt, einstudiert und inszeniert wird. Im Vordergrund steht dabei der Prozess, also das gemeinsame Spiel, das selbstbewusste Auftreten und die vielfältigen Erfahrungen durch die

Rollenarbeit, nicht so sehr die produktorientierte Arbeit an einem fertigen Theaterstück.

Improwüstation

Das Besondere am Improvisationstheater ist, dass anders als bei der „klassischen“ Theater-AG kein fertiges Stück einstudiert und präsentiert wird, sondern dass mehrere Szenen gespielt werden, die zuvor nie inszeniert wurden und die es so auch nie wieder geben wird. Vorgaben für die Szenen kommen aus dem Publikum und sind somit Auslöser und Leitfaden für die daraufhin spontan entstehende Szene.

Brassband

Die Brassband des Gymnasiums „In der Wüste“ umfasst ca. 30 Schülerinnen und Schüler und spielt ein weit gefächertes Spektrum von alten Jazzstandards über Filmmusik bis hin zu aktuellen Charthits.

Wüstenorchester

Das Wüstenorchester ist die Orchester-AG der Schule. Es spielt klassische Stücke, aber auch Film- und Popmusik. Es setzt sich vornehmlich aus Streichern bzw. sinfonischen Blasinstrumenten wie Querflöte, Klarinette, Fagott, Horn usw. zusammen. Das Orchester spielt auf den Schulkonzerten sowie bei Ehrungen und Preisverleihungen, unternimmt aber auch Konzertreisen. Ein Ausblick auf 2019: Zum zehnjährigen Jubiläum des Ensembles ist die Wiederauflage des Stummfilm-Projektes „Der General“ geplant, bei dem das Orchester einen Stummfilm live begleitet.

Rockband Fast ´n´now

Fast´n´Now ist die Rockband des Gymnasiums „In der Wüste“. Im Programm sind sowohl Klassiker der Rock- und Soulgeschichte als auch aktuelle Songs von Pink, Katy Perry oder Adam Lambert. Regelmäßig spielt die Band auf den Bühnen der Stadt wie im Haus der Jugend, im Rosenhof und im Blue Note. Interessiert? Dann wende dich an Herrn Fastenau.

Theater-Abo Städtische Bühnen

Die Theater-Abo-AG am Gymnasium „In der Wüste“ eröffnet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Theaterwelt Osnabrücks kennen zu lernen. Das angebotene Abonnement umfasst voraussichtlich 6 Theateraufführungen im Laufe des Schuljahres sowie eventuell eine dramaturgische Einführung in ein ausgewähltes Stück. Dabei werden wir mit dem Theater am Domhof, dem Emma-Theater, dem Figurentheater und dem Ersten unordentlichen Zimmertheater bzw. der Probephöhne verschiedene Spielstätten in Osnabrück besuchen.

Bildende Künste

In dieser Arbeitsgemeinschaft ist eure Kreativität gefragt. Die bildenden Künste umfassen Objekte für das Auge. Ob Gestaltung von Objekten, Bilderhauerei, Malerei, Zeichnungen oder Fotografie. Die Bandbreite ist vielfältig wie die Ideen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und es werden wechselnde Projekte durchgeführt. Die Ergebnisse der Arbeitsgemeinschaft werden regelmäßig im Schulgebäude ausgestellt.

5.2.4 Arbeitsgemeinschaften „Welt und Umwelt“

Schulsanitätsdienst

Schülerinnen und Schüler helfen Schülerinnen und Schülern (und Lehrkräften)! – Dieses Motto bringt die augenscheinlichste Aufgabe unseres Schulsanitätsdienstes (SSD) auf den Punkt. Unsere Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter aus den Klassen 7 bis 10 leisten im Schulalltag und bei Schulveranstaltungen Erste Hilfe.

Sie sind alle durch das Deutsche Rote Kreuz in Erste Hilfe ausgebildet. Zudem wird in der Arbeitsgemeinschaft das Erste-Hilfe-Wissen aufgefrischt und erweitert. Beispielsweise werden Notfälle, wie sie in der Schule passieren können, durchgespielt. Es finden praktische Übungen statt, wie etwa das Anlegen von Verbänden, die stabile Seitenlage, das Transportieren von Verletzten etc. Durch die Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz besteht auch die Möglichkeit das Innenleben von einem Rettungswagen näher kennen zu lernen und auch der Umgang mit einem Automatisierten Externen Defibrillator wird eingeübt.

Alle zwei Wochen hat jede Schulsanitäterin und jeder Schulsanitäter in einem 3er-Team Bereitschaftsdienst. Das bedeutet, dass zu Beginn des Unterrichts das SSD-Handy im Sekretariat abgeholt wird. Damit kann das Sekretariat die Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter während der Unterrichtszeit bei Notfällen alarmieren. Zudem ist das 3er-Team während der Pausen im Sanitätsraum anwesend und steht so jeder Schülerin und jedem Schüler, der Hilfe braucht, zur Verfügung.

IndienHilfe

In Berasia, nahe Bhopal, liegt die Father Angel School, die seit 2014 unsere Partnerschule ist. Diese beinhaltet sowohl einen Kindergarten als auch die Klassen 1 bis 10 sowie ein angrenzendes Hostel für Jungen, deren täglicher Schulweg zu weit ist. Die Schülerinnen und Schüler dieser Schule stammen vornehmlich aus Familien ländlicher Regionen, wobei die IndienHilfe die Hälfte des Schulgeldes übernimmt.

Auch in Bhopal selbst unterhält die IndienHilfe zahlreiche tolle Projekte. Auf einem 50 ha großen Areal befinden sich dort eine Schule für ca. 1000 Schülerinnen und Schüler, ein Jungen- und ein Mädchen-Hostel für Schulkinder, die Waisen oder sehr arm sind, zwei Waisenhäuser für kleine Kinder, die Pilar Father-Station mit Kapelle sowie eine landwirtschaftliche Nutzfläche mit Viehwirtschaft, wodurch sie sich zum

Teil selber ernähren können. Außerdem werden von der IndienHilfe ein Lepraashram, eine Kolonie ehemaliger Leibeigener, eine Arztstation sowie eine Nähsschule unterstützt. Obwohl in den Waisenhäusern ca. 100 Kinder in einem Schlafsaal auf dem Boden oder im Hochbett schlafen müssen und sie nicht mehr als eine Truhe ihr eigen nennen können, bleiben die vielen lachenden Kinder mit ihrer Herzlichkeit und Dankbarkeit in Erinnerung. Nicht zuletzt der großartigen Arbeit von engagierten und motivierten Schwestern und Patres ist es zu verdanken, dass bei den Kindern ein Gefühl von Geborgenheit und Zuhause entsteht.

Wer Lust bekommen hat, Teil dieser tollen Projekte zu werden und dafür zu sorgen, dass Bedürftige in Indien eine Zukunft haben, sowie etwas über das Land Indien und seine Kultur lernen möchte, die/der ist herzlich eingeladen, zur Indienhilfe AG zu kommen.

Achtsamkeit

Einfach mal nix tun, einfach mal entspannen! Das fühlt sich gut an... und das kann geübt werden 😊! Durch praktische Achtsamkeitsübungen wie Fantasiereisen und Meditationen sowie Erfahrungsaustausche lernen die Schülerinnen und Schüler der Achtsamkeits-AG, die Aufmerksamkeit nach innen und auf das ‚Hier und Jetzt‘ zu lenken.

Schulbibliothek

In den Räumen unserer Schulbibliothek kann man in den großen Pausen Bücher und Zeitschriften ausleihen oder einfach nur entspannt LESEN! Die AG trifft sich wöchentlich, plant gemeinsame Aktionen und übernimmt natürlich die Aufsichten in den großen Pausen.

Schülerinnen- und Schülerfirma „Bienen in der Wüste“

„Bienen in der Wüste“, kurz BidW, ist eine unserer Schülerinnen- und Schülerfirmen. Schülerinnen- und Schülerfirma bedeutet, dass wir unsere Arbeit an den Strukturen und Geschäftsprozessen eines realen Unternehmens orientieren.

Alltag bei uns ist:

- Arbeitsteiliges Zusammenarbeiten im Team
- Vermarktungsaktionen planen und durchführen
- Rechnungen erstellen und prüfen
- Konto und Kasse verwalten mit Jahresbilanz
- Mediengestaltung mit Graphikdesign
- Werbeaktionen wie Flyer, Plakate oder Newsletter
- Homepageinhalte einpflegen
- Marketingstrategien ausarbeiten
- Pressemitteilungen verfassen
- Wettbewerbsteilnahmen
- Nachhaltigkeit in allen Dimensionen umsetzen

Pro Recycling

Die ProRecycling AG des GidW hat zwei Anliegen:
1. Wir wollen dem Umweltschutz im Schulalltag mehr Raum geben und führen daher langfristige Projekte, wie zum Beispiel den freien Verkauf von Recyclingmaterialien durch. Außerdem beschäftigen wir uns mit der alljährlichen Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit einem "Starterpaket" aus recycelten Schulmaterialien.
2. Wir wollen wirtschaftliches Grundwissen durch Handlungsorientierung vermitteln und kümmern uns daher als Schülerinnen- und Schülerfirma nicht nur um den Ein- und Verkauf, sondern auch um Gewinn- und Verlustrechnung und Mittelverwendung.

Konfliktlotsinnen und Konfliktlotsen

In der Konfliktlotsinnen- und Konfliktlotsen-AG lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 9. Klassen Strategien zur effektiven Kommunikation, Gesprächsführung, Konfliktlösung, Konfliktprävention und Vermittlung im Konfliktfall kennen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden auch in der Durchführung von Klassenaktionen geschult, um später die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer in der Arbeit mit den jungen Schülerinnen und Schülern (vornehmlich Jg. 5-6) zu unterstützen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AG werden im weiteren Verlauf ihrer Schullaufbahn (in der 10. Klasse) als Vermittlerinnen und Vermittler in Konfliktfällen und Klassenpatinnen und Klassenpaten am GidW eingesetzt.

5.2.5 Arbeitsgemeinschaften „MINT“

Imkerei

Du hast Spaß an der Arbeit mit Tieren, interessierst dich für die Umwelt und hast Lust, selber anzupacken? Was machen wir?

- Honig frisch aus dem Bienenvolk ernten
- Bienenvölker durch die Saison begleiten
- „gute imkerliche Praxis“: Bienen gesund halten
- mit Geräten und Technik arbeiten
- Betriebsweisen verstehen
- Wachs gewinnen und verarbeiten

Qualifikationsangebote nach DIB-Kriterien:

- „Imkerliche Grundschulung“
- „Fachkundenachweis Honig“

Nach etwa zwei Jahren Imkerausbildung und erfolgreicher Qualifikation ist es möglich, diese Zertifikate des Deutschen Imkerbundes (DIB) zu erwerben. So können selbst Bienenvölker gehalten und eigener Honig produziert werden!

Scratch programmieren

Hier geht es um das Programmieren, denn dies lernt man nur durch praktisches Ausprobieren. Dafür steht unser Computerraum zur Verfügung. Die grafische Oberfläche der Programmiersprache Scratch erleichtert den Einstieg. Hier lernt man, wie man Maschinen durch Anweisungen erteilt, über Algorithmen Probleme löst und wie man überhaupt einen Algorithmus formuliert.

Jugend forscht

Der Wettbewerb **Jugend forscht/Schüler experimentieren** ist der größte europäische Jugendwettbewerb im Bereich Naturwissenschaften und Technik. Eine Teilnahme an Jugend forscht ist bis zum Alter von 21 Jahren als Einzelperson oder in einer Gruppen von bis zu drei Personen möglich. Schülerinnen und Schüler, die mindestens die 4.Klasse besuchen und jünger als 15 Jahre sind, nehmen in der Sparte *Schüler experimentieren* teil. Der Rest wird der Sparte *Jugend forscht* zugeordnet. Die Arbeiten müssen für eines der folgenden Fachgebiete angemeldet werden: Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik, Technik.

Roboter-AG

In der Roboter-AG werden mit dem System LEGO MINDSTORMS Roboter gebaut und programmiert. Ziel ist es, dass die Roboter dann selbständig bestimmte Parcours abfahren können, wobei der Schwierigkeitsgrad gesteigert wird. Das System ist so angelegt, dass man fast alles durch Versuch und Irrtum (oder eben Erfolg!) selber herausbekommen kann. Damit kann man seinen persönlichen Roboter nach seinen eigenen Vorstellungen bauen und immer besser machen.

Anwendungssoftware

Digitalisierung ist überall. In dieser Arbeitsgemeinschaft geht es um Übungen in Anwendungssoftware wie Word, Excel oder Powerpoint. Dafür nutzen wir OpenSource Software wie Libre Office, was in IServ kostenlos für alle Schülerinnen und Schüler integriert und nutzbar ist. Auch das Zehnfingersystem kann hier trainiert werden. Die Aufgaben orientieren sich am System des Europäischen Computerführerscheins.

Garten

Das Gymnasium „In der Wüste“ verfügt über drei aufwendig gestaltete Innengärten, die Gärten der Weltreligionen. Außerdem finden die Bienen unserer schuleigenen Imkerei im Bienengarten auf dem Schulhof Nahrung. Die Gartenanlagen können unter Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern gepflegt und gestaltet werden.

Informatik

Informatik ist bei uns ab Jahrgangsstufe 11 wählbar, in der Oberstufe kann Informatik als Prüfungskurs belegt werden. Wer möchte, kann im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft bereits in die Informatik einsteigen und erste Erfahrungen

sammeln. Ob aus Spaß, als Vorbereitung auf das Fach Informatik oder als erster Einblick in dieses Zukunftsfeld. Die Teilnahme lohnt sich!

Nachhaltige Ernährung

In dem Projekt „Nachhaltige Ernährung in und um Osnabrück – *Novel Food* versus *Old Food*“ entwerfen die Schülerinnen und Schüler unter wissenschaftlicher Anleitung Projekte zum Thema „Nachhaltige Ernährung“ und bearbeiten diese selbstständig. Ein Schwerpunkt der Forschungsprojekte liegt auf einer vergleichenden Analyse von „*Novel Food*“ (= „Moderne, neuartige Lebensmittel“) und „*Old Food*“ (= „traditionelle, althergebrachte Lebensmittel“) im Raum Osnabrück. Das Projekt ist Bestandteil einer Kooperation zwischen der Universität Osnabrück, dem Ratsgymnasium und dem Gymnasium „In der Wüste“. Es können Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse teilnehmen. Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist stark begrenzt.

5.2.6 Arbeitsgemeinschaften „Sport“

Golf

Golf "In der Wüste" - ein Volltreffer in Sachen Sportkooperation

Zusammen mit unserem starken Partner, dem Golfclub Habichtswald e.V., ist es uns möglich, Kinder und Jugendliche an die Sportart Golf heranzuführen, kostenlos auf dem echten Platz. Die wöchentliche Arbeitsgemeinschaft und der Oberstufensportkurs bieten die Chance, dieses packende und technisch, wie strategisch anspruchsvolle Spiel für sich zu entdecken und sogar innerhalb der Kooperation die Platzreife zu machen.

Gefördert wird das durch die Golfschule Malte Preuß und den Golfclub Habichtswald in Zusammenarbeit mit dem DGV (Abschlag Schule).

Für die Schülerinnen und Schüler entstehen keinerlei Kosten, auch das Material ist vollständig vorhanden und kann genutzt werden.

Golf "In der Wüste"- Ein Volltreffer auch im Sinne der Naturerfahrung, Bewegung an der frischen Luft, aktivem Problemlösen in anspruchsvollem Terrain und jeder Menge Spielspaß!

Fechten

Du bist mutig? Flink? Und möchtest etwas Neues ausprobieren? Dann komm zum Fechten! Im Osnabrücker Sportclub können Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse unter Anleitung eines professionellen Trainers das Fechten erlernen. Benötigt wird nur eine lange Trainingshose und Hallenschuhe. Die AG läuft ein Halbjahr lang, die Teilnahme kostet 8€, eine regelmäßige Teilnahme ist notwendig. Bei Interesse kann nach dem Halbjahr in den regulären

Trainingsbetrieb des OSC gewechselt werden (eine Mitgliedschaft im OSC ist dann nötig).

Schach

Das Spiel der Könige steht hier im Mittelpunkt. Das Schachspiel kann ausgiebig geübt werden. Mannschaften des Gymnasiums „In der Wüste“ nehmen auch an schülerinnen- und schülerübergreifenden Schachwettbewerben teil. Es stehen moderne Lern- und Spielgeräte bereit. Das Spiel bringt neben viel Spaß auch die Förderung der Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer mit sich. Das Training wird von Herrn Bade vom Schachverein SV Hellern geleitet.

YU Gi OH!

Diese Arbeitsgemeinschaft wird von Schülerinnen und Schülern geplant und durchgeführt. Das Spiel Yu Gi Oh! bestimmt die regelmäßigen Treffen. Damit sind Spielspaß und -freude im Team garantiert.

Schulhofcoaches/Schulsportassistentinnen und -assistenten

Du hast Spaß am Sport? Du willst diesen Spaß auch an jüngere Schülerinnen und Schüler weitergeben? Dann bist du hier genau richtig! Die "SchuSpoAssis" planen und organisieren alles rund um den Sport in der Schule: Pausensport, Sportprojekte, (Grundschul)-AGs und und und. In der AG absolvierst du zunächst die offizielle Ausbildung zur Schulsportassistentin/ zum Schulsportassistenten, in der du alles Wichtige lernst, um eigene Sportangebote zu leiten. Du gestaltest sportliche Pausenangebote für Jüngere und kannst zukünftig vielleicht sogar deine Lieblingssportart als (Grundschul-) AG anbieten. Sei dabei und bring mehr Sport und Spaß in die Wüste!

Schwimmanfängerinnen und Schwimmanfänger

Schwimm-AG: Alle, die noch nicht schwimmen können oder noch nicht das Jugendschwimmabzeichen Bronze der DLRG abgelegt haben, lernen und üben hier gemeinsam schwimmen.

Warum? Schwimmen zu können ist lebenswichtig. Wer sicher schwimmen kann, verringert das Risiko, zu ertrinken. Er kann mögliche Gefahren am und auf dem Wasser besser einschätzen, weiß seine Kraft im Wasser richtig zu dosieren und kann sich (und andere) im Notfall auch retten. Zudem ist die Teilnahme am Schwimmunterricht in Klasse 6 und Klasse 8 verpflichtend, hier werden die Anforderungen des Bronze Schwimmabzeichens vorausgesetzt.

Leichtathletik

Schneller, höher, weiter! Diese Ziele sollen neben der Freude an der Bewegung in der Gruppe verfolgt werden. Gemeinsam sich Ziele stecken und erreichen, das ist ein Grundsatz der AG. Im ersten Halbjahr besteht zudem die Möglichkeit am

Osnabrücker Staffeltag der Osnabrücker Schulen sowie im 2. Halbjahr am Wettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ teilzunehmen.

Fußball

In der Fußball-AG wird in allen Variationen gekickt, sodass alle, die gerne gegen den Ball treten wollen, willkommen sind. Egal, ob man Vereinsspieler/ Vereinsspieler ist, nur ab und zu spielt oder man noch wenig Erfahrung hat, alle können mitmachen. Das einfache Spielen auf zwei Tore in fair eingeteilten Teams steht dabei im Vordergrund.

Trampolin

Trampolinturnen – ein Gefühl der Schwerelosigkeit? In der AG werden sowohl am Minitrampolin als auch am Großgerät individuell Sprünge erlernt und geübt. Zudem werden andere Sportarten wie Turnen und Ropeskipping in die AG mit eingebunden, um am Tag der Offenen Tür eine bunte Darbietung präsentieren zu können. Die AG ist für Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet.

Basketball

Durch eine Kooperation mit den OSC Panthers Osnabrück wollen wir unsere Schule mit Hilfe der Profis langfristig auf NBA-Niveau bringen. Ziel ist es nicht nur, viel zu lernen und Spaß zu haben, sondern irgendwann auch eine konkurrenzfähige Schulmannschaft auf die Beine zu stellen. Kommen sollen aber alle, die Interesse haben.

Rudern

Rudern ist Outdoor-Sport im Team!

Die Technik beansprucht den ganzen Körper, Verantwortungsübernahme für sicheres Rudern auf dem Stichkanal Osnabrück ist gefragt.

Highlight ist die alljährliche Ruderwanderfahrt in der letzten vollen Schulwoche!

Steig mit ein ... Anfängerinnen, Anfänger, Fortgeschrittene, alle „Wasserfreundinnen“ und „Wasserfreunde“ sind herzlich willkommen!